

EINLADUNG UND PROGRAMM

AUGENOPTIKER- UND OPTOMETRISTENVERBAND NRW

PROGRAMM

09.00 Uhr	"Get-Together" bei Kaffee und Frühstückssnacks/Fotoshooting mit Dr. Norbert Blüm Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung unserer Industriepartner - Carl Zeiss Vision GmbH - Deutsche Augenoptik AG - EasyScan GmbH - Ferdinand Menrad GmbH + Co. KG - Hecht Contactlinsen GmbH - IPRO GmbH - IPRO GmbH - OCULUS Optikgeräte GmbH - pricon GmbH & Co. KG - Visall GmbH - AOS Unternehmensberatung GmbH - Augenoptiker Ausgleichskasse VVaG
10.30 Uhr	Begrüßung Thomas Heimbach
10.40 Uhr	In die Zukunft sehen – in welcher Gesellschaft wollen wir leben? Dr. Norbert Blüm
11.00 Uhr	Multifokallinsen in der Ophthalmo-Chirurgie – Wissenswertes über die aktuelle Entwicklung für die augenoptische Versorgung Prof. Dr. med. Helmut Höh
11.45 Uhr	Die Branche im Blick Thomas Heimbach
	Schreckgespenst HHVG – eine erste Bilanz Dr. Jan Wetzel
12.30 Uhr	Mittagspause Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung unserer Industriepartner
14.00 Uhr	Die Macht der Körpersprache im Verkauf Stefan Verra
15.00 Uhr	Eine Kontaktlinse entwickelt für den digitalen Lifestyle Petra Zapsky
15.30 Uhr	Kaffeepause Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung unserer Industriepartner
16.15 Uhr	Multifokale Kontaktlinsen verstehen und erfolgreich anpassen – was gilt es zu beachten? Frank Widmer
16.45 Uhr	Progressivreklamationen – Immer noch ein Thema? Dr. Klaus Wehmeyer
17.15 Uhr	Schlusswort Thomas Heimbach

Der Besuch dieses Fachkongresses wird nach den ZVA-Spezialisierungsrichtlinien mit 4 Punkten bewertet!

VORTRÄGE

10.40 Uhr

In die Zukunft sehen – in welcher Gesellschaft wollen wir leben?

Dr. Norbert Blüm, Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung a.D.



Die Digitalisierung verändert viele gesellschaftliche Bereiche. Sie bietet viele Chancen, zu beobachten ist aber auch die Gefahr, dass der einzelne Mensch als Individuum auf der Strecke bleibt. Auch der Mittelstand steht vor großen Herausforderungen. Deshalb ist eine Politik, die Rahmenbedingungen schafft, in der sich der Mittelstand nicht nur behaupten, sondern vielmehr entfalten kann, heute wichtiger denn je.

11.00 Uhr

Multifokallinsen in der Ophthalmo-Chirurgie – Wissenswertes über die aktuelle Entwicklung für die augenoptische Versorgung

Prof. Dr. med. Helmut Höh, Chefarzt der Augenklinik Neubrandenburg



Multifokallinsen stehen in der Ophthalmo-Chirurgie schon seit mehreren Jahrzehnten zur Verfügung. Erst in den letzten zehn Jahren haben sie sich aber von einem Schattendasein zu einem festen Bestandteil des augenchirurgischen Amatoriums entwickelt. Heute stehen neben rotationssymmetrischen refraktiven und diffraktiven auch asymmetrische Systeme zur Verfügung. Hinzu kommt eine hohe Vielfalt an Linsenmodellen und Nahadditionen. Die Mehrzahl der Multifokallinsen ist heute auch mit torischer Korrektur erhältlich. Die neueste Entwicklung stellen die EDOF-Linsen (extended-depth of focus) dar, die derzeit noch ihr Indikationsspektrum bei der großen Auswahl an Multifokallinsen suchen. Der Vortrag gibt einen Überblick über Vor- und Nachteile multifokaler Linsen und Hinweise zur Brillenversorgung nach Multifokallinsenimplantation.

11.45 Uhr

Die Branche im Blick.

Thomas Heimbach, Vorsitzender des Augenoptiker- und Optometristenverbandes NRW



Das Jahr 2018 wird uns als Unternehmer wieder einmal vor große Herausforderungen stellen. Um diesen erfolgreich entgegen treten zu können, müssen wir über die aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden sein. Thomas Heimbach präsentiert relevante Zahlen und Fakten rund um Branche, Brille und Beruf.

Schreckgespenst HHVG – eine erste Bilanz

Dr. Jan Wetzel, Geschäftsführer des Zentralverbandes der Augenoptiker und Optometristen



Das Heil- und Hilfsmittelversorgungsgesetz hat in der Augenoptik für große Aufregung gesorgt, obwohl die konkreten Umsetzungsdetails nach wie vor unklar sind. Im Vortrag soll eine Einordnung erfolgen: Was ist genau geschehen und welche Folgen leiten sich möglicherweise aus dem Geschehenen ab? Was hat der Verband getan und wie hat die Politik hierauf reagiert?

14.00 Uhr

Die Macht der Körpersprache im Verkauf

Stefan Verra, Körpersprache-Experte, Dozent, Buchautor



Es gibt die Dauerschwätzer, die quasseln wie ein Wasserfall, ohne wirklich etwas zu sagen. Es gibt die vermeintlichen Philosophen, die mit wenigen Worten angeblich viel sagen, was aber außer ihnen keiner versteht. Und es gibt den Körper, den menschlichen Körper, der gar nichts sagt, aber umso mehr spricht und das auch noch entwaffnend ehrlich. Körpersprecher Stefan Verra lüftet die Geheimnisse der nonverbalen Kommunikation. Mit tiefgehendem Know-How und italienischem Temperament analysiert er Mimik, Gestik und Haltung – weit über das simple Deuten von Einzelsignalen hinaus und erklärt die Grundprinzipien der Körpersprache. Stefan Verra ist einer der gefragtesten Körpersprache-Experten in Europa und zeigt jährlich über 50.000 Menschen, von Europa bis China, wie sie Körpersprache bewusster lesen und einsetzen können. Stefan Verra ist Dozent an verschiedenen Universitäten, Bestseller-Autor und analysiert als TV-Experte Mimik, Gestik und Haltung von prominenten Persönlichkeiten.

15.00 Uhr

Eine Kontaktlinse entwickelt für den digitalen Lifestyle

Petra Zapsky M.S. (USA), Staatlich geprüfte Augenoptikerin, Augenoptikermeisterin, Head Professional Service D-A-CH, Cooper Vision GmbH



Unser Lebensstil hat sich in den vergangenen Jahren gravierend verändert. Unsere Augen müssen heutzutage ständig zwischen Bildschirmen und der realen Umgebung hin und her wechseln. Es ist normal geworden, den ganzen Tag die unterschiedlichsten digitalen Medien zu nutzen teilweise sogar mehrere Geräte gleichzeitig. Ob Arbeit, Freizeit, Konsum oder Kommunikation, vieles im Leben spielt sich über digitale Geräte ab. Wer so viel Zeit vor digitalen Medien verbringt, setzt seine Augen dem digitalen Augenstress aus. Sie als Spezialist rund ums Auge haben die Möglichkeit mit der Biofinity Energys auf alle 3 Symptome des digitalen Augenstresses einzugehen.

16.15 Uhr

Multifokale Kontaktlinsen verstehen und erfolgreich anpassen – was gilt es zu beachten?

Frank Widmer, Geschäftsführer Hecht Contactlinsen GmbH



Es wird inzwischen eine Vielzahl an multifokalen Kontaktlinsen am Markt angeboten. Von Tages- über Monatslinsen bis hin zu maßangepassten Kontaktlinsen. Die Versorgung presbyoper KundenInnen mit Kontaktlinsen unterscheidet sich gravierend von der mit Gleitsichtgläsern. Wenn wir die multifokalen Kontaktlinsen verstehen, können wir sie aber genauso professionell anpassen, wie wir das in der Brillenversorgung dieser wichtigen Kundengruppe auch tun. Wie funktionieren multifokale Kontaktlinsen also und welche Einflussgrößen sollten wir in der Anpassung berücksichtigen? Dieser wichtigen Fragestellung wird nachgegangen, um unsere Kunden mit Mehrstärken-Kontaktlinsen funktionsgerecht zu versorgen.

16.45 Uhr

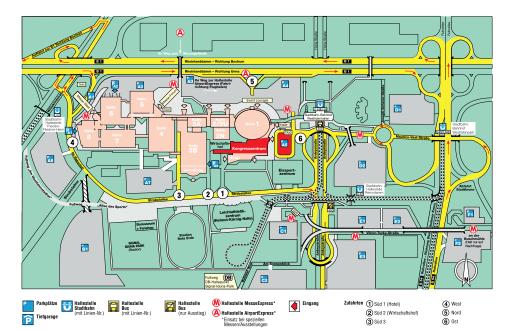
Progressivreklamationen - Immer noch ein Thema?

Dr. Klaus Wehmeyer, Deutsche Augenoptik AG, Aufsichtsratsvorsitzender



Ja leider, aber in anderer Größenordnung und Gewichtung als vor 20 Jahren. Moderne Designs und aktuelle Materialien stellen andere Anforderungen, um wirklich dauerhaftes komfortables Sehen mit einer Gleitsichtbrille zu gewährleisten. Mit Beispielen aus der Praxis werden die verschiedenen Aspekte beleuchtet und Wege zur Abhilfe aufgezeigt.

VERANSTALTUNGSORT



Goldsaal des Kongresszentrums Westfalenhallen Rheinlanddamm 200 44139 Dortmund

Parkplatz A4 und A5 ist ausgeschildert, Tageskarte: 7 EUR

Für Bahnreisende:

Mit der U-Bahn vom HBF Dortmund 10 Min.. Haltestelle Westfalenhallen

HOTELHINWEIS

Für die Übernachtung möchten wir Ihnen drei Hotels in der Nähe empfehlen:

Mercure Hotel Messe & Kongress Westfalenhallen

Strobelallee 41 44139 Dortmund Tel. 02 31 / 12 04 245 www.mercure.com (neben der Veranstaltungshalle)

An den Westfalenhallen

Lindemannstraße 88 44137 Dortmund Tel. 02 31 / 9 11 30 https://hotel-dortmund. dorint.com

Steigenberger Hotel **Dortmund**

Berswordtstraße 2 44139 Dortmund Tel. 02 31 / 7 90 210 www.steigenberger.com